

Genua – April 1953

Vielschichtige Revolutionen

1.) Die Position der kommunistischen Linken unterscheidet sich nicht nur klar von eklektischen Parteitaktierereien, sondern auch von der groben Oberflächlichkeit derjenigen, die den gesamten Kampf auf den sich immer und überall wiederholenden Dualismus zweier einzig und allein handelnder Klassen reduzieren. Die Strategie der modernen proletarischen Bewegung verfügt über genaue und feste, für zukünftige Kämpfe in unterschiedlichen historischen Situationen geltende Richtlinien, die auf verschiedene geographische „Räume“, in die sich die bewohnte Erde unterteilt, und auf verschiedene Zyklen in Beziehung zu setzen sind.

2.) England war der erste und klassische Raum, dessen gesellschaftliches Kräfteverhältnis erstmals ermöglichte, die unwiderrufliche Theorie des Verlaufs der sozialistischen Revolution aufzustellen. Im Jahre 1688 wurden die feudalen Mächte durch die bürgerliche Revolution beseitigt und die feudalen Produktionsformen rasch ausgemerzt; 1840 konnte die marxistische Auffassung über das Verhältnis der drei großen Klassen entwickelt werden: bürgerliches Grundeigentum – Industrie-, Handels- und Finanzkapital – gegen beide kämpfendes Proletariat.

3.) Im westeuropäischen Raum (Frankreich, Deutschland, Italien, weitere kleinere Länder) erstreckte sich der bürgerliche antifeudale Kampf auf die Zeit zwischen 1789 und 1871; in den revolutionären Situationen dieser Phase, als mit den Waffen in der Hand für den Sturz der Feudalmacht gekämpft wurde, verbündeten sich Proletariat und Bourgeoisie – gleichzeitig aber wiesen die Arbeiterparteien bereits jede ideologische Vermischung mit den ökonomischen und politischen Apologien der bürgerlichen Gesellschaft zurück.

4.) Mit der Beseitigung der nicht-reinen kapitalistischen Formen durch den Sieg der Nordstaaten über die Sklaverei in den agrarischen Südstaaten befanden sich die USA ab 1866 in der gleichen Situation wie Westeuropa nach 1871. Seit 1871 lehnen die radikalen Marxisten im gesamten europäisch-amerikanischen Raum jedes Bündnis und jede Blockbildung, gleichgültig auf welchem Terrain, mit bürgerlichen Parteien ab.

5.) Die Situation, wie sie vor 1871 bestand und von der unter Punkt 3 die Rede war, dauerte in Russland und anderen osteuropäischen Ländern bis 1917 an – hier stellte sich die Frage so, wie sie sich in Deutschland 1848 gestellt hatte: Zwei Revolutionen auszulösen und daher auch für Aufgaben der kapitalistischen Revolution zu kämpfen. Bedingung für einen direkten Übergang zur zweiten, zur proletarischen Revolution war die politische Revolution im Westen, die jedoch ausblieb; trotzdem eroberte die russische proletarische Klasse allein die politische Macht und konnte sie einige Jahre behaupten.

6.) Während heute im osteuropäischen Raum die Ablösung der feudalen durch die kapitalistische Produktions- und Distributionsweise als abgeschlossen angesehen werden kann, befindet sich der asiatische Raum noch mitten in der Revolution gegen den Feudalismus und noch ältere Gesellschaftsordnungen; sie wird von einem revolutionären Block bürgerlicher, kleinbürgerlicher und arbeitender Klassen geführt.

7.) Unsere nun umfassend entwickelte Untersuchung zeigt, dass diese Versuche einer doppelten Revolution historisch unterschiedlich ausgingen: Teilsieg und vollständiger Sieg; Niederlage auf der Ebene der Insurrektion, begleitet vom Sieg auf ökonomisch-sozialer Ebene und umgekehrt. Die Lehre aus den halb-siegreichen sowie Konter-Revolutionen ist für das Proletariat von fundamentaler Bedeutung. Greifen wir zwei klassische Beispiele heraus. Deutschland nach 1848; doppelte (bürgerliche und proletarische) Niederlage auf der Ebene der Insurrektion, sozialer Sieg der kapitalistischen Gesellschaftsform und allmähliche Festigung der bürgerlichen Macht. Russland nach 1917: doppelter (bürgerlicher und proletarischer) Sieg auf der Ebene des Aufstands (Februar und Oktober), soziale Niederlage der sozialistischen Gesellschaftsform, sozialer Sieg der kapitalistischen Form.

8.) Zumindest im europäischen Teil Russlands existiert heute ein vollständig kapitalistischer Produkti-

ons- und Distributionsmechanismus, dessen gesellschaftliche Funktion sich auf politischer Ebene in einer Partei und Regierung widerspiegelt, die alle möglichen Bündnisstrategien mit den bürgerlichen Parteien und Staaten des Westens aufgeboten hat. Das russische politische System ist direkter Feind des Proletariats und ein wie auch immer geartetes Bündnis mit ihm ist völlig undenkbar. Davon unberührt bleibt, dass der Sieg der kapitalistischen Produktionsweise in Russland ein revolutionäres Ergebnis war.

9.) In jenen Ländern Asiens, in denen noch die lokale Agrarwirtschaft patriarchalen und feudalen Typs vorherrscht, ist der Kampf (einschließlich des politischen) der „vier Klassen“ ein Faktor für den Sieg des internationalen kommunistischen Kampfes – auch wenn daraus unmittelbar nur erst nationale und bürgerliche Mächte hervorgehen –, sowohl weil neue Räume eröffnet werden, die zum Verständnis der sozialistischen Zielsetzungen kommen können, als auch weil dem transatlantischen Imperialismus durch diese Insurrektionen und Revolten Schläge versetzt werden.

„Le rivoluzioni multiple“, „Sul filo del tempo“, Mai 1953.